

Christoph Graupner

(* 13. Januar 1683 in Kirchberg im Zwickauer Land/Sachsen; † 10. Mai 1760 in Darmstadt)

Kantate

Ihr stolzen Pharisäer, schweigt

Cantata a 2 Violini, Viola, Canto, Alto, Tenore, Basso e Continuo.

Kantate zum 6. Sonntag nach Trinitatis des Jahres 1743 (21. Juli 1743)

Text von Johann Conrad Lichtenberg (* 9.12.1689 in Darmstadt; † 17.7.1751 ebenda).

D-DS Mus ms 451-40

GWV 1147/43

RISM ID no. 450006778

Abschnitt	Seite
• Kantatentext	2
• Anmerkungen	5
• Quellen	6

Kantatentext

Satz	Ste ¹	Originaltext in der Breittopf-Fraktur	Text in moderner Schreibweise
1	3	Recitativo accompagnato (<i>VI,2, Va; B; Bc</i>) Ihr stolzen Pharisæer schweigt schweigt nur laßt Jesum lehren. Er zeigt den Weg zur gülden ² en Gerechtigkeit den eure Sätze nur verkehren. Verlaßt sie stimt bei Zeit der reinen Lehre Jesu bei glaubts daß darinn der Weg zum Himmel sei.	Accompagnato-Rezitativ (<i>VI,2, Va; B; Bc</i>) Ihr stolzen Pharisæer, schweigt! Schweigt nur, lasst Jesum lehren. Er zeigt den Weg zur gültigen ³ Gerechtigkeit, den eure Sätze nur verkehren ⁴ . Verlasst sie, stimmt beizeit' der reinen Lehre Jesu bei. Glaubt's, dass darin der Weg zum Himmel sei.
2	3	Aria (<i>VI,2, Va; B; Bc</i>) Wer Jesus Lehre merckt u. ehret der wird gerecht u. selig seyn. ☺ Er lehrt den Glauben u. ihn üben Er lehrt die Brüder redlich lieben sagt ist nicht diese Lehre rein ? Da Capo	Arie (<i>VI,2, Va; B; Bc</i>) Wer Jesus Lehre merkt und ehret, der wird gerecht und selig sein. ☺ Er lehrt den Glauben und ihn üben, Er lehrt die Brüder redlich lieben. Sagt: Ist nicht diese Lehre rein? da capo
3	5	Choralstrophe ⁵ (<i>VI,2, Va; C, A, T, B; Bc</i>) Der ist gerecht vor ⁷ Gott allein der diesen Glauben fasset Der Glaub gibt aus von ihm den Schein so er die Werk ō ⁸ lasset ⁹ mit Gott der Glaub ist wohl daran dem Nächsten wird die Lieb guts thun bist du aus Gott geboren.	Choralstrophe ⁶ (<i>VI,2, Va; C, A, T, B; Bc</i>) Der ist gerecht vor Gott allein, der diesen Glauben fasset. Der Glaub' gibt aus von ihm den Schein, so er die Werk' nicht lasset ¹⁰ . Mit Gott der Glaub' ist wohl daran, dem Nächsten wird die Lieb' Gut's tun, bist du aus Gott geboren.

¹ Hinweise:

- Ste: die Seite im Digitalisat der Kantate.
 - Umlaute ä, ö, ü: Graupner verwendet für gewöhnlich in der Partitur die Schreibweise ä, ö, ü, in den Stimmen der Sänger dagegen die Schreibweise á, ó, ú.
 - Von Lichtenberg verwendete, aber veraltete Wörter oder Ausdrücke in **dichterischen** Wendungen werden in Fußnoten erläutert; die Erläuterungen sind jedoch nicht als Ersatz zu verstehen.
- ²
- gülden^{en} (alt): goldenen.
 - B-Stimme, T. 7, Textänderung: gültigen statt gülden^{en}.
- ³ Vgl. die vorangehende Fußnote zur Textänderung gültigen vs. gülden^{en}.
- ⁴ „etwas verkehren“ (dicht): hier im Sinne von „etwas umdrehen“, „etwas ins Gegenteil verdrehen“.
- ⁵ Partitur: Der Text der Choralstrophe₁ (teilweise) und der Choralstrophe₂ ist von fremder Hand geschrieben. C, A, T, B: Deren Stimmen wurden – auch in den Choralstroph^{en} – von Graupner geschrieben.
- ⁶ 8. Strophe des Chorals „Es ist das Heil uns kommen her“ (1523 oder 1524) von **Paul Speratus** (* 13. Dezember 1484 in Rötlen bei Ellwangen (Jagst); † 12. August 1551 in Marienwerder, heute Kwidzyn). Zuerst im Gesangbuch *GB Achtliederbuch 1524*, S. 4 ff.
- Das GB wurde zunächst mit der irrtümlichen Jahreszahl **M.D.Xliij.** gedruckt. Der Fehler wurde beim Nachdruck berichtigt.
 - Wegen des Jahres der Veröffentlichung (1523 oder 1524) s. auch *Koch, Bd. I, S. 353, Bd. I, S. 466, Bd. VIII, S. 236; GB EG (H-N, 2001), Nr. 342.*
- ⁷ B-Stimme, T. 5: für (alt): vor (Hinweis: Das veraltete für wurde durch vor ersetzt).
- ⁸ ō = Abbr^{eviat}ur für nicht [*Grun*, S. 262].
- ⁹ C-, A-, T-, B-Stimme, T. 16–17, Schreibweise: lasset (bzw. läßet) statt lass^et.
- ¹⁰ Vgl. die vorangehende Fußnote zur Schreibweise lasset (bzw. läßet) statt lass^et.

4	7	Recitativo secco (<i>C; Bc</i>)	Secco-Rezitativ (<i>C; Bc</i>)
		Doch ach der Pharisäer Wahn	Doch ach! Der Pharisäer Wahn
		steckt manchen allzu tief im Herzen.	steckt manchen allzu tief im Herzen.
		Sie sehen sich gerecht u. heilig an	Sie sehen sich gerecht und heilig an,
		wenn sie diß das nur äußerlich gethan.	wenn sie „dies-das“ ¹¹ nur äußerlich getan.
		Zorn Schelten Lust u. freches Scherzen	Zorn, Schelten, Lust und freches Scherzen
		heißt ihnen Kleinigkeit	heißt ihnen Kleinigkeit,
		u. dieses werde Gott nicht rächen.	und dieses werde Gott nicht rächen.
		O Wahn o Sicherheit	O Wahn! O Sicherheit!
		sie sprechen	Sie sprechen
		vom Glauben zwar mit Ruhm	vom Glauben zwar mit Ruhm.
		sie wollen dadurch nur allein	Sie wollen dadurch nur allein
		gerecht u. selig werden	gerecht und selig werden.
		doch ach ihr Christenthum	Doch ach! Ihr Christentum
		ist ohne Krafft, Wort Werke u. Gebärden	ist ohne Kraft, Wort, Werke und Gebärden.
		die treffen nicht mit Jesu ¹² Vorbild ein.	Die treffen nicht mit Jesu Vorbild ein.
		Armseelige ihr geht verlohren	Armselige, ihr geht verloren!
		wer glaubt u. heilig lebt der ist von ¹³ Gott geböhren.	Wer glaubt und heilig lebt, der ist aus ¹⁴ Gott geboren.
5	7	Aria (<i>VI,2, Va; C; Bc</i>)	Arie (<i>VI,2, Va; C; Bc</i>)
		Ach es zeigen Wort u. Werke	Ach, es zeigen ¹⁵ Wort und Werke
		von deß Glaubens Werth u. Stärke	von des Glaubens Wert und Stärke,
		der gerecht u. selig macht.	der gerecht und selig macht.
		Fehlt's hieran	Fehlt's hieran,
		o so ist deß Glaubens Ruhm	o, so ist des Glaubens Ruhm
		leerer Wahn	leerer Wahn.
		wer sich zwar deß Mords bescheidet	Wer sich zwar des Mords bescheidet ¹⁶ ,
		gleichwol ¹⁷ aber haßt u. neidet	gleichwohl aber hasst und neidet,
		der ist fern vom Christenthum.	der ist fern vom Christentum.
		Da Capo	da capo

¹¹ „dies das“: vgl. „dies und das“; hier verächtlich für „einiges“, „Verschiedenes“ (s. *Duden-Online*; Stichwort *dies und das*)

¹² C-Stimme, T. 20, Schreibweise: *Jesus* statt *Jesu*.

¹³ C-Stimme, T. 23, Textänderung: *aus* statt *von*.

¹⁴ Vgl. die vorangehende Fußnote zur Textänderung *aus* statt *von*.

¹⁵ „zeigen“: Ob Lichtenberg „zeugen“ geschrieben hat?

¹⁶ „sich bescheiden“: hier im Sinne von „einen Bescheid entgegen nehmen“, „sich befehlen lassen“ (vgl. *WB Adelung, Bd. 1, Sp. 891, Ziffer 3*; Stichwort *bescheiden*). Ob diese Deutung letztendlich zutrifft, ist fraglich; ebenso, ob der Text von Lichtenberg vollständig ist bzw. von Graupner vollständig wiedergegeben wurde.

¹⁷ Partitur, T. 33, Schreibweise: *gleichwohl* statt *gleichwol*.

6	9	Choral. v. 10. Die Werck k ^o men gewiß ^l Da Capo.	Choralstrophe ²¹⁸ (V _{1,2} , Va; C, A, T, B; Bc)
		Die Werck kommen gewißlich her	Die Werk' kommen gewisslich her
		aus einem rechten Glauben	aus einem rechten Glauben.
		Wen das nicht rechter Glaube wär	Wenn das nicht rechter Glaube wär',
		wollst ihn der Werck berauben	woll'st ¹⁹ ihn der Werk' berauben.
		doch macht allein der Glaub gerecht	Doch macht allein der Glaub' gerecht.
		die Werck, die sind des Nächstn Knecht	die Werk', die sind des Nächsten Knecht,
		darbey ²⁰ wir den Glauben mercken.	darbei ²¹ wir den Glauben merken.
—	9	Soli Deo Gloria	Soli Deo Gloria

¹⁸ 10. Strophe des o. a. Chorals.

¹⁹ Bei Speratus im *GB Achtliederbuch 1524 Wölftst.*

²⁰ Das 2-silbige Wort *darbey* ist auf eine Halbe gesetzt. Manche GBER änderten das Wort *darbey* in *dran* (verkürzt aus dem ebenfalls 2-silbigen *darán*).

²¹ Vgl. die vorangehende Fußnote zu *darbey*.

Anmerkungen

- Titel bei Graupner (Ste 10):
Ihr stolzen Pharisäer schweigt | nur p. | a | 2 Violin | Viola | Canto | Alto | Tenore | Basfo | e | Continuo.
- Datum bei Graupner (Ste 10):
 - Dn. 6. p.Tr. | 1743.
 - Den Text der Kantate entnahm Graupner dem Kantatenjahrgang von Johann Conrad *Lichtenberg 1742–1743* für das Kirchenjahr 1743. Das Textbuch ist verschollen.
 - Fertigstellung der Kantate im Monat Juli 1743: M. Jul. 1743. (Angabe Graupners, Ste 3, rechts oben).
- RISM:
 - Titel und Datum:
Ihr stolzen Pharisäer schweigt | nur | a | 2 Violin | Viola | Canto | Alto | Tenore | Basso | e | Continuo. | Dn. 6. p. Tr. | 1743.
 - RISM ID no.: 450006778.
Link: <http://opac.rism.info/search?documentid=450006778>.
- Lesungen im Gottesdienst zum 6. Sonntag nach Trinitatis (nach der Perikopenordnung aus dem *GB Darmstadt 1710–Perikopen, S. 70–72*):
Epistel: Brief des Paulus an die Römer 6, 3–11;
Evangelium: Matthäusevangelium 5, 20–26.
- GWV 1147/43: GWV-Nummer gemäß *GWV-Vokalwerke-FH*.
- Veröffentlichungen:Unbekannt.

Transkription und ©: Dr. Bernhard Schmitt.
Ehrenamtlicher Mitarbeiter der
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt
Abteilung Historische Sammlungen
D-64289 Darmstadt, Magdalenenstraße 8


Datum der Links: Wenn nicht anders angegeben, ist das Download-Datum der Internet-Links (in der Form [dd.mm.jjjj]) mit dem Versionsdatum gleich.

Version/Datum: KV-01/10.05.2021.

Quellen

<i>Duden-Online</i>	Duden online in http://www.duden.de/
<i>GB Achtliederbuch 1524</i>	Luther, Martin; Speratus, Paulus; Anonymus: <p>Etlich Cristlich liden Lobgesang/ vñ Psalm/ dem rai- nen wort Gottes gemess/ auß der heyligē schrifft/ durch mancher- ley hochgelerter gemacht/ in der Kirchen zu fingen/ wie es dann zum tayl berayt zu Wittenberg in Übung ist. Wittenberg. M. D. XXXiii.</p> <p>Standort: Universitätsbibliothek Regensburg. Digitalisat: Münchner DigitalisierungsZentrum (MDZ). Signatur: 999/4Theol.syst.758(8). Autoren: Martin Luther (GND 118575449), Paulus Speratus (GND 118751875), Anonymus. Verlag; Jahr: Jobst Gutknecht (GND 106388606); 1524. Drucker, Ort: Jobst Gutknecht; Nürnberg. Link: http://www.mdz-nbn-resolving.de/urn/resolver.pl?urn=urn:nbn:de:bvb:12-bsb11071877-8.</p>
<i>GB Darmstadt 1710</i>	Das neueste und nunmehr Vollständigste Darmstädtische Gesang-Buch / Darinnen Geist- und Trostreiche Psalmen und Gesänge Herrn D. Martin Luthers Und anderer Gottfeeliger Evangelischer Lehr-Bekenner: ... DARMSTADT Drucks und Verlags Henning Müllers Im Jahr 1710. Darmstadt, Universitäts- und Landesbibliothek, 41/1238 ²²
<i>GB Darmstadt 1710-Perikopen</i>	Episteln und Evangelia Auff alle Sonntage / Wie auch Auff die hohe Feste / ... GESSEN Drucks und Verlags Henning Müllers Im Jahr Christi 1710. in <i>GB Darmstadt 1710</i>
<i>GB EG (H-N, 2001)</i>	EVANGELISCHES GESANGBUCH Ausgabe für Hessen und Nassau, 2001, 3. Auflage.
<i>Grun</i>	Grun, Paul Arnold: Schlüssel zu alten und neuen Abkürzungen; C. A. Starke Verlag, Limburg/Lahn, 1966.
<i>GWV-Vokalwerke-FH</i>	Heyerick, Florian und Bill, Dr. Oswald (Hrsg.): Graupner-Werke-Verzeichnis, Geistliche Vokalwerke. Link: https://creator.zoho.com/floxoip/graupner_gwv/#View:cantata_rel (This database is made available by courtesy of University College Ghent, De- partment of Music, Member of the Association University Ghent (B), Prof. Florian Heyerick & Dr. Oswald Bill.)
<i>Koch</i>	Koch, Eduard Emil: Geschichte des Kirchenlieds und Kirchengesangs ..., Verlagshandlung Christian Belser, Stuttgart, 1867

²² Das verwendete *GB Darmstadt 1710* stammt – wie ein handschriftlicher Eintrag auf der Rückseite des Titels ausweist – aus dem Besitz der Landgräfin **Elisabeth Dorothea von Hessen-Darmstadt** (* 24. April 1676 in Darmstadt; † 9. September 1721 in Homburg): **Elisabetha Dorothea Vermählte | und Geborne Landgräfin | zu Hessen in pp | Höingen den 9ten 7bris: 1711.** (Höingen [heute: 35410 Hungen], 9. September 1711). Ich danke Herrn Dr. Rainer Maaß, Hessisches Staatsarchiv Darmstadt für seine Mitteilung vom 15.3.2010.

<p>Lichtenberg 1742-1743</p>	<p>Libretto Lichtenbergs zu den Kantaten im Kirchenjahr 1743 (2.12.1742 - 30.11.1743): Titelseite²³: Gute / Gedanken / In / Poetischen Texten / Zur / Kirchen=Music, / In der / Hochfürstlichen / Schloß=CAPELLE / zu / DARMSTADT / Auf / Das 1743-ste Jahr. / Darmstadt, / gedruckt bey Gottfried Eylau, Fürstl. Heßl. Hof= / und Cankley=Buchdrucker. Autor: Johann Conrad Lichtenberg (* 9.12.1689 in Darmstadt; † 17.7.1751 ebenda); protestantischer Theologe, Pfarrer und Metropolitan, 1745 Berufung zum Stadtprediger und Definitor, 29.03.1750 Ernennung zum Superintendenten, Architekt, Kantatendichter. Wohnhaft u. a. in Ober-Ramstadt und Darmstadt; Graupners Schwager. Vater von Georg Christoph Lichtenberg (* 1. Juli 1742 in Ober-Ramstadt bei Darmstadt; † 24. Februar 1799 in Göttingen).</p>	 <p>Johann Conrad Lichtenberg (* 9.12.1689; † 17.7.1751)</p>
<p>Noack</p>	<p>Noack, Friedrich: Christoph Graupner als Kirchenkomponist; rev: Moser, Hans Joachim; Wiesbaden, Breitkopf & Härtel, 1960 Auch als Digitalisat: https://www.ulb.tu-darmstadt.de/media/ulb/spezialabteilungen/musik_1/Noack.pdf</p>	
<p>WB Adelung</p>	<p>Adelung, Johann Christoph (* 08.08.1732 Spantekow; † 10.09.1806 Dresden): Grammatisch=kritisches Wörterbuch der Hochdeutschen Mundart, mit beständiger Vergleichung der übrigen Mundarten, besonders aber der Oberdeutschen, von Johann Christoph Adelung, Churfürstl. Sächs. Hofrathe und Ober=Bibliothekar. Erster [Zweiter, ...] Theil, von A—E. [F—...] [Wappen der Firma Breitkopf] Mit Röm. Kais., auch K. K. u. Oesterr. gnädigsten Privilegio über gesammte Erblande. [einfache Linie] Zweyte vermehrte und verbesserte Ausgabe. [Schmucklinie] Leipzig, bey Johann Gottlieb Immanuel Breitkopf und Compagnie. 1793. In http://www.woerterbuchnetz.de, in http://www.zeno.org/Adelung-1793</p>	

²³ • Das Textbuch ist verschollen.
• Titelseite abgedruckt bei Noack, S. 13. Die Formatierung in Fraktur bzw. Garamond ist bei Noack nicht wiedergegeben und daher spekulativ.